Was tun, wenn es im Urlaub kracht

Was tun, wenn es im Urlaub kracht

Im Ausland Europäischen Unfallbericht mitführen
Wer im Ausland in einen Verkehrsunfall verwickelt wird, sollte laut ADAC folgende Tipps beachten. Nach einem Unfall gilt generell: sofort anhalten, die Unfallstelle sichern und gegebenenfalls Verletzten helfen! Außerdem sollten Kennzeichen, Name und Anschrift von Fahrer und Halter der beteiligten Fahrzeuge sowie deren Haftpflichtversicherung und Versicherungsnummer notiert werden. Diese Details lassen sich mit Hilfe des Europäischen Unfallberichts, der neben einer Grünen Versicherungskarte mit dem Geltungsbereich des Urlaubslandes in jedem Fahrzeug vorhanden sein sollte, dokumentieren.
Angaben zur Haftpflichtversicherung des Unfallgegners finden sich in einigen Ländern (z.B. Italien oder Frankreich) auf einer Plakette an der Windschutzscheibe. Gibt es Unfallzeugen, sollten Autofahrer Namen und Anschrift notieren. Ebenso sollte die Unfallsituation fotografiert werden. Bei Personenschäden, hohem Sachschaden, Streitfragen zwischen den Beteiligten, Unfallflucht oder wenn kein Versicherungsnachweis vorgelegt werden konnte, sollte der Unfall von der Polizei aufgenommen werden.
Darüber hinaus rät der ADAC, möglichst keine unverständlichen, fremdsprachigen Schriftstücke zu unterschreiben und auch bei geringfügigen Verletzungen einen Arzt im Unfallland aufzusuchen. Ein Attest kann die Durchsetzung möglicher Schmerzensgeldansprüche erleichtern.
Den mehrsprachigen Europäischen Unfallbericht gibt es in den ADAC Geschäftsstellen oder im ADAC Online-Shop unter www.adac.de/shop . Die ADAC Merkblätter zu Schadenfällen in 37 Ländern sind unter www.adac.de (Unfall, Schäden
 Panne) abrufbar.

Über den ADAC:
Mit über 18 Millionen Mitgliedern ist der "Allgemeine Deutsche Automobil-Club" der zweitgrößte Automobilclub der Welt.
Als führender Dienstleister trägt der ADAC wesentlich dazu bei, Hilfe, Schutz und Sicherheit in allen Teilbereichen des mobilen Lebens sicherzustellen. Dabei handelt der ADAC nach dem Leitsatz "Das Mitglied steht im Mittelpunkt!" und überzeugt in erster Linie durch die Kompetenz und Servicebereitschaft seiner Mitarbeiter sowie die Qualität und Fairness seiner Produkte und Dienstleistungen.

Pressekontakt

ADAC

81373 München

Firmenkontakt

ADAC

81373 München

1903 in Stuttgart gegründet, ist der ADAC kontinuierlich zum größten europäischen Automobil-Club herangewachsen. Über 14 Millionen Mitglieder sprechen für sich. Wir helfen, wir informieren und wir vertreten engagiert die Interessen der Autofahrer. Gleichzeitig mit den wachsenden Aufgaben und der damit verbundenen Verantwortung, hat der ADAC immer darauf geachtet, die innere Struktur effizient zu gestalten und weiter zu entwicklen. Mit 14 Millionen Mitgliedern ist der ADAC der größte Automobilclub in Europa und der zweitgrößte Automobilclub der Welt, nach AAA, America Automobile Association, 30 Millionen Mitglieder